

Bezirksliga Damen ROW/STD

TTG Buxtehude (SG) : TSV Germania Cadenberge
Freitag, 27.10.2023, 20:00 Uhr

Fürst macht den Sack zu

Mit einem 8:2-Gasterfolg gegen die TTG Buxtehude (SG) hat der TSV Germania Cadenberge am Freitag in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der Bezirksliga Damen ROW/STD gesammelt. Bei der TTG Buxtehude (SG) lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 11:25 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Mangels und Fürst, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Gekämpft bis zum Schluss hatten Wenzel / Köpcke in der Begegnung gegen Mangels / Jagosch. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Subei / Reh versäumten es mit einem 9:11, 11:7, 7:11, 10:12 gegen Fürst / Mordhorst, einen Punkt für ihr Team zu holen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Marina Wenzel hatte gegen Birte Mangels bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Abends lautete damit 0:3. Ohne Satzgewinn für Daniela Subei verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Andrea Fürst. Mirja Köpcke hatte ihre Gegnerin Reiko Mordhorst beim 3:0 insgesamt im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Maren Reh die Begegnung mit 1:3 gegen Marja Liisa Jagosch abgab und eine Niederlage kassierte. Nachdem beide Spielerinnen die Schläger im Duell gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 1:5. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Marina Wenzel eine Vier-Satz-Niederlage gegen Andrea Fürst kassierte. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Daniela Subei hatte gegen Birte Mangels bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Da war final wirklich nichts zu holen. Anlaufschwierigkeiten musste Mirja Köpcke zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Der Stand vor dem letzten Duell des Tages hieß damit 2:7. Wenige Chancen hatte derweil Maren Reh beim 9:11, 11:13, 11:13 gegen ihre Kontrahentin Reiko Mordhorst. Wie umfichtet das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den TSV Germania Cadenberge die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist die TTG Buxtehude (SG) nun ein Punktekonto von 2:2 Punkten auf, während der TSV Germania Cadenberge vor dem nächsten Spiel, das am 10.11.2023 gegen den TSV Apensen ansteht, 5:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TTG Buxtehude (SG) bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 03.11.2023 gegen den MTV Wohnste.

Statistik:

TTG Buxtehude (SG)

Doppel: Wenzel / Köpcke 0:1, Subei / Reh 0:1

Einzel: M. Wenzel 0:2, D. Subei 0:2, M. Köpcke 2:0, M. Reh 0:2

TSV Germania Cadenberge

Doppel: Mangels / Jagosch 1:0, Fürst / Mordhorst 1:0

Einzel: B. Mangels 2:0, A. Fürst 2:0, R. Mordhorst 1:1, M. Jagosch 1:1